UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Den wolgepornen/ Erentfesten/ fromen/ ersamen vnd fürsichtigen Bernharten Grauen zu Nassauw vnd Bielstehin Landtdrosten/ vnd dere Ritterschafft/ Stetten vnd gemeiner Landtschafft des Ertzstiffts ...

[Köln], [1545]

VD16 ZV 9075

Affterdechant vnnd Capittell des Dhoimstiffts zu Cöllen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35094

Visual Library

Afterdechant vnnd Capittell des Dhoimstiffts zu Cöllen.

Olgeporner Vetter / Erentfesten/ frommen vnd Ersamen liebē besondern vnd gůte fründe/ Euwer lieben vnnd euwer anderer widder beschriebē antwort/ der Datum steht Arnßberg am xxx. Octobris/ haben wir empfangē/ vnd daruß nach verlesung derselbigē nit on beschwerung vernommen/ das vnser gütlichs/ getreuwes vñ wolmeinlich schreibē/ das wir mehe E. L. vch vnd gemeiner Landtschafft vff genseit Rheins dan vns selber zu gůte gethain/ dermaiß wie es durch vns gemeint/ nicht verstan denn/ noch das gewirckt hat/ des wir vns doch in all wege verhoffet hetten/ Sunderlich in ansehung der löblichē verbriefftē vnd versiegeltē Landtsuereynung so etwan zuschen dem Ertzbischoffen als zur zeit regierenden Fürstē/ vnd vns/ als dem hohen Capittel der Kirchen zu Cölne/ vnnd diß Ertzstiffts Erbherrē/ vnd vort euch als den weltlichen Stendē vnd sunst dem gemeinen vnd gantzen Lande zu Westphalen/ an die vurß Kirche van Cölne gehörende/ vff söliche priuilegia (die wir neben dem Hern vch gegeben vnd verlehnt haint) staitlick vffgericht/ vnd mit pflichten vnnd eiden bekrefftigt vnd zuhaltē zugesagt vnd versprochē ist/ dere glaubwirdige Copeien wir euch hirbey (obe villeicht jr dieselbigen verlacht hetten) mit etlichen bey gezeichenten erklerungen thun zuschicken/ vch daurß zu erlernen vnd zu berichten/ das wir vns nůn eyn lange zeit her/ widder den hoichwirdigsten vnsern Ertzbischoffen vnd gnedigsten Hern/ dere vilfeltiger vorgenommener neuwerungen in der aller hoichster sachē vnser heyliger Religion/ vnd dan auch der ansetzung jüngst gehalten Landtags in Westphalen vß hoichbeweglichen vnd mircklichen vrsachen je nit vnbillich beschwert haben/ Dann das E. L. vnd jr anfangs schreiben/ das vnser gnedigster herr E. L. vnd euch keyne neuwerung vorgehalten hab/ sonder allein der bewilligter offensiff hilff gesinnen lassen/ solchs erledigt vnsere beschwerung nyt / die wir euch jüngst in vnser schrifft angezeigt haben/ Das jr vnsern G. H. die offensiff hilff leystē/ das kann vns nyt zuwidder sein/ dweill wyr dieselbig auch vnder vns vnnd gemeyner Cleresey vorlangs vffbracht/ vnnd hinder vns byß vff der Kay. Maiestat vnnd der Stende gesinnen/ lauth des Reichs Ascheidts/ in guter gewarsam halten/ Aber das ist vnser beschwerung gewesen/ die wir euch zukennen gebenn habē/ das vnser gnedigster here diesen vorgangen Lādtag vnd dere mehe vff disseit Rheins on vnser/ als seiner Chur. G. Dhoimcapittels/ vorwissen vnd beyerforderung/ auch on anzeigung der sachen die seyn Churf. G. daruff zu handlen vorgnommen/ angesetzt/ welchs seyner Chur. G. lauth der bemelter Landtuereynung vnnd sunst/ in keyne wege zuthun gebürt/ wie E. L. vnnd

jr on das vß vnsern gethanen schrifften / wann die recht ingnommen weren / gnugsamlich verstanden haben mochten / Das aber E. L. vnnd jr weither schreiben / das jr höich gemeltem vnserm gnedigsten Herrn vnsere schrifft angezeigt / vnd van seiner Churf. G. mit hoichster beschwernuß vernommenn hetten / wie der mißuerstandt nit allein zuschen seiner Churfürst. G. als dem haupt / vnd vns als den gliddern / sonder auch zuschen vns den personen des Capittels / je lenger / je beschwerlicher sich zutragen solt / vnnd was zertrennung vnd verderbens darauß zubesorgen ꝛc. da zweifelen wir nit / E. L. vnd jr wissen je / das wir solichem mißuerstandt nit vrsach gebē / sonder vill mehe den gern mit hoichstem fleiß vorkommen hetten / Aber wie solicher vnser vorgewandter vnderthenniger fleiß bey vnserm gnedigsten Herrn angesehn worden sey / schier zwey gantzer jair lang / ehr wir noitwendiglich gedrungē / vnsere vnnd euwere Obern die Päbstliche heyligkeit vnnd die Kay. May. vmb gebürlich einsehens anzusüchen / das haben wir hiebeuor der Landtschafft vff dissеit / deßgleichen euch als der Landtschafft vff genseit Reins nit on hoichste beschwerung in die lengde zukennen geben / vnnd schicken vch des zu erinnern / solicher gethaner schrifften glaubwirdige Copeien widderumb hirbey zühe mit A. B. C. D. So vill den Dhoimdechant vnd seine Adherenten berürt / habē E. L. vnd jr vernommen / war für jre absünderunge bey der Kay. May. verstanden worden sey / da laissen wir solichs bey bleiben / Vnnd solte dan vber diß alles vß diesem vnsers gnedigstē herrn / vñ solicher weiniger personē obgemelt vorhaben / eyniger vnraith ader verderbē diesem Ertzstifft entstohn / hetten jr abzunemmen das nit wir (so fridde / eynigkeit vnd gmeyne wolfart durch erhaltung Christlicher vnd Catholischer Religion / vermöge Göttlichs worts / der heiligen Canones / vnnd des heiligen Reichs Abscheide / jnhalt vnsers Catholischen Gegenberichts vch hiebeuor zugeschickt / süchen) sonder die jhene die on vns bemelte vngebürliche neuwerungen widder diß alles inzufüren vnnachleissiglich vorhaben / solichs verursachen würden / dem jr / vermög bmelter verbrieffter vnd versiegelter Landtvereynigung (an dere vnd des priuilegiums erhaltung gmeiner Landtschaft zu Westphalen vnsers achtens freilich nit wenig gelegen) euweren pflichten nach / neben vns vorzukommen vor Gott vnd der welt schuldig seint / Das aber E. L. vnd jr an vns begern / wir soltē die wolfart diß Stiffts bedencken vnnd vff die vorgnomene scherff nit vorfaren / sonder die sachen durch gütliche vnderhandlung zur eynigkeit kommen lassen / darzu jr euweres vermögens gern helffen wulten / ꝛc. daruff söllen E. L. vnd jr wissen / das wir je vngern (vnsers verhoffens) der wolfart diß Ertzstiffts / daran vns nit weiniger dann vch / ja am höchsten gelegen / vergessen solten / vnnd damit dann der nyt vergessem / vnnd diß Ertzstifft nyt inn die beschwernis bracht würde / darinn das Dhoimstifft zu Straißburg vnnd andere dergleichen kommen / haben wir vns nů schyr drie jairlangk der vorgnomener neuwerung vnsers gnedigsten heren / doch in aller vnderthenigkeit / widdersetzt / vnd nie eynige gütliche / Christliche vnnd billiche vnderhandlung abgeschlagen / wie E. L. vnnd jr vß bemelten Copeien hiebeuor vernommen / vnnd jtzunder abermails vberflussiglich vernemmen mögen / Vnd wölt Gott dat E. L. vnd jr / als die sich nů irst zu guitlicher vnderhandlūg erpiethē / durch soliche handlung diesen sachen abhelffen mochten / in dem wulten wir euch vil lieber hören dann

eyni-

eynicher scherff gebruichen/wie wir die auch nie vorgnommen/ wie wol ne-
ben dem wahr ist/ das als vnser gnedigster herr vber vnser vilfeltigs vnde-
thenigs ansůchen/ des neuwerns kein ende gmacht/vnd dardurch vns jn nyt
vnbillichen forchten der endtlicher vßruttung vnsers stands gesetzt/das wir
do irst van solichen beschwerungē/vns an seiner Churf.G. Obern die Bäbst-
liche heiligkeit vnnd Kay.May. van dennen vnnd vns seyne Churf. G. alle
jre Ertzbischofflliche vnnd Churfürstliche Erwirden vnd regierung haben/
berůffen/vnd dairuff gebürliche Bäpstliche vnd Kay. Mandata/ so E. L.
vnnd euch noch in kurtzem insinuiert vnnd verkündigt worden/ erhalten ha-
ben/ Wenn aber sein Churf. G.nochmals die neuwerung mit den eingefurtē
schismatischen predicanten vnd denen verenderungen vnser alter warer vnd
Catholischer Religion/vermög Kay.May.vnd des heiligen Reichs Edic-
ten vnnd Abscheiden/ in die seyne Churf. G.durch sich vnnd jre verordenten
zu den Reichstegen gewilligt/abstelleten/so wer alßpald alle scherff ab/ vnd
der sachen durch die güte abgeholffen/So lange aber sein Churf.G. das nyt
thun/so stehn wir noch alles inn offentlicher beschwernus/vnnd kan vns nie-
mantz verweissen noch für vngůt vffnemen/ das wir bey hoichgedachten vn-
sers gnedigsten herrn vnd vnsern Obern vmb erledigung solicher beschwer-
nussen ansůchen vnnd handlen. Wůstet jhr nůn andere wege diesen hoichbe-
schwerlichen lasten abzuhelffen/dann durch abstellung der ketzerischen vnd
schismatischen frembden predicanten/ vnnd dere verenderung der Religion
durch vnsern gnedigsten herrn vorgnommen/ die wölln wir gern vnnd lieber
van vch/dann jemants van frembden anhören/damit E.L.vnd jr nit geden-
cken/das wir eynige scherff widder vnsern herrn solten můtwilliglich ſůchen
wollen/Wissen aber E.L. vnd jr keine andere/ so solten wir euwers bedrau-
wens (nemlich das wann die vermeinte angezogene scherff nit im růhe ge-
stelt wurde/das jr alßdann euch euwer eide vnnd pflicht gegen vnsern gne-
digsten herrn in ansehung seyner Churf.G.vilfeltigen hoichzimlichen erpie-
tens/wie jrs nennen/halten musten) je pillich vberig pleibē/Wahr ists/das
wir van eynichen hoichzimlichen vnd annemlichen erpieten vnsers gnedigstē
herrn in diesen sachē gar nichts wissen/dañ wie sich das vnd vnser hoichzim-
lich Christlich vnd gantz erbarlich gegen erpietē erhalten/ findet jr aus bey-
gelegter Copey mit E.gezeichnet/ die wir auch hievor auch zugeschickt ha-
ben/Es haben hiebevor wol etliche van den weltlichen Stenden vff disseit
Reins gütliche handlung wöllen vornemmen/ vnnd auch derwegen mittel
vorgeschlagen/denn haben wir aber etlich gegenmittel vorgehalten lauth
beygelegter Truck mit F. glauben nit das E. L. vnd jr soliche vnsere gegē
mittel vor vnchristlich ader vnbillich halten ader achten mögē/ die wir doch
bißher leider nitt haben mögen erhaltenn/ Wo aber jr die auch ver-
bessern künten/ wulten wir gern anhörn/ Wo nicht/so hoffen wir dannoch/
jr werden die sachen/ darann leib vnnd sehl/ ehr vnnd glimpff/ glück
vnd wolfart dieses Ertzstiffts gelegen/also bedencken/das jr euwere pflicht
(bey denen wir dan vch/ vermöge obgemelter verbrieffter vnnd versiegelter
landtßvereynung/sölichs zuthun hiemit ersůcht vnd erfůrdert haben wollē)
in diesem also verwaren/das sich vnsere vnnd euwere Obern die Bäbstliche
heiligkeit vnd die Key.Ma.vnd wir als das Dhoimcapittell vnnd die Erb-
hern diß Ertzstiffts/ gegenn vch des nit haben weither zubeschweren/vnnd
euch dermaiß erzeigen/wie jr vch eyns theils hiebevor vff vnser erfordernn

zu dem Landtage durch vns fur jairs fryst vßgeschrebē des Christlich vñ ehrlich gegē vns vnder euwern besiegeltē schrifftē zuthun erpotten/ vñ auch den Notarien vnd botten/ so vch die Bäpstliche vnd Keyserliche Mandata vnd Schirmbrieff vß Key. Ma. sondern befelh insinuirt vnd verkündigt geantwort habē/ lauth der Instrumentē darüber vffgericht/ so der Key. Ma. auch vort zugeschickt worden seindt/ denen diese euwere letzte schrifften gar vngemeeß befonden wordenn/ Darumb vns seher verwundern solt/ das dieselbig euwere schrifften durch vch alle samentlich vnnd eindrechtlich widder euwer vorige gegebene antworten solt beschlossen bewilliget/ vnd an vns verfertiget seyn/ vnd ist derwegen vnnd hierneben ann E. L. vnnd euch vnser gütlich bitt vnd gnedigs gesynnen/ das jhr diese vnse widderantwort semptlich inn euwer aller beyberuffung vnd gegenwertigkeit/ fleissig verlesenn/ vnd vermüge euwers erpietens/ nach fleissigem bedencken vnnd erwegen der sachen/ dem vorstehnden verderben diß Ertzstiffts neben vnns/ als guten Catholischen Christen vnnd frommen Peterlingen zusteht/ vorkommen helffen/ Deß wollen wir vns gegen E. L. vnd euch jren eygen schreiben nach gentzlich versehn/ Vnnd bitten hieruff forderliche antwort/ dar nach haben zu richtenn/

Datum inn vnserm Capittels huyß zu Cöllen am vehirtenn Nouembris/ Im Jair M. D. vnd fünffvndviertzigk.

Afterdechant vnnd Capittell des Thoimstiffts zu Cöllenn.

LIeber Vetter/ auch besundere vñ güte freundt/ Nach datum dieser vnser widderantwort seyndt wir in glaubliche erfahrung komen/ das sich die sachen vmb die gemeyne Landtschafft inn Westphalen vill baß erhalten/ dan wir vß euwer lieben vnd euwer anderer gethaner schrifft vermirckt vnd verstanden/ Dan wir seyn bericht/ das obe woll hoichgemelter vnser gnedigster herr myt gemeyner Landtschafft zum fleyssigsten vmb annemung seyner Churfürst. G. gnanter Reformation/ Deßgleichen das die Landtschafft seyner Churfürst. G. vnd derselbigen vermeinter Appellation wider vnß anhangen wölte/ myt hohem ernsten fleyß gehandelt/ vnd das auch sein Churf. G. die buecher bemelter gnanter Reformation zum wenigsten etlichen Stenden vnd Stetten haben thun zustellenn/ das iedoch gemeyne Landtschafft seynn Churfür. G. vor sölche zwehn artickell zum vnderthenigsten gebetten mit vnderthenigster ersüchung/ sie bey der alter Religion biß zu anderer gemeyner ordnung der Key. May. vnd anderer gepürlicher Oberigkeiten gnedigst pleiben zulaissen/ vnnd darüber nyt zu beschweren. Vnnd das hiruff gemeyne Landtschafft entlich verharret/ vnnd von dem Landtage verrucket sey ꝛc. Nun haben wir warlich sölchs E. L. vnnd gemeyner Landtschaft vnß angezeigts vnnd erkündigts wollhaltens eyn sondere hohe freudt empfangen/

vnd

vnd Gott dem almechtigenn darumb/ das er vch bey seiner wahrer vnd Catholischer Religion dermaiß standthafftig erhalten/ hohen danck gesagt/ vnd noch seine Gotliche barmhertzigkeit bittende vch also vort in sölcher euwer Chriestlicher meynungk zu wolfartt diesses Ertzstiffts/ vnd zu abwendung vilfeltiger vnnd verderblicher beschwernuß zu stercken/ vnnd wollen darumb durch diß obgemelt vnsers langes schreibenn niemandts vonn der Landtschafft gemeint noch mit eynicher scherff angerört haben/ dan alleine den schreiber der die fedder etwas weither hat lauffen laissen/ dan der gemeyner beschluß gewesen/ vnd die jene die eyner anderer meynungk dan gemeyne Lädtschaft gewesen/ vñ sunderlich die so fillicht gemeint syn möchtē vnsernn gnedigstē hern in disem hoichbeschwerlichstem vorhaben der enderung vnser heiliger religion widder vns/ Ja widō Bäpstlicher heiligkeit vñ Key. Ma. ernste Mādata/ schirm vñ schütz vnd andere verkündigte brieff/ deßgleichen widō des heiligē Reichs Abscheidt vñ Ordnung anzuhangē/ Das wir euwer L. vnd vch post datam literarum/ dweill es erst domails an vns kommen/ nyt haben verhalten wollen/ vch nochmails hiemit freuntlich/ gütlich vnnd gnediglich zum fleyssigsten ersüchent/ vch vermöge der Erblantvereynung vnnd bemelter Bäpstlicher vnd Key. Mandata vnd brieff onwangbarlich zu halten/ daran werdet jr zu furderst Got dem almechtigē vnd seiner heiliger Kirchenn/ darnach den hoichsten Oberigkeiten vff erden gepürlichen gehorsam leisten/ vnnd zudeme was vch gegen vnnß zuthun gepürt/ erzeigen. Datum inn vnserm Capittels huyß zu Cöllen/ am sibenzehenden Nouēbris/ im jair M. D. vnd xlv.

Afterdechant vnnd Capittell des Thoimstiffts zu Cöllen.

4.